

## 674909-2026 - Wettbewerb

### Deutschland – Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen – Verkehrsgutachten zum Verkehrsstrukturplan Stuttgart-Bad Cannstatt

OJ S 190/2026 01/10/2026

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Stadtplanung und Wohnen Stuttgart - Beschaffung

E-Mail: [Poststelle.61-Vergabe@stuttgart.de](mailto:Poststelle.61-Vergabe@stuttgart.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Verkehrsgutachten zum Verkehrsstrukturplan Stuttgart-Bad Cannstatt

Beschreibung: Aufbauend auf bestehenden konzeptionellen Grundlagen wie dem Klimamobilitätsplan Stuttgart, dem Radverkehrskonzept oder dem Fußverkehrskonzept soll ein neuer Verkehrsstrukturplan für Bad Cannstatt erstellt werden der neben den bereits gesetzten Maßnahmen zusätzliche Maßnahmen aus der Ideenphase beinhalten soll. Das zu erarbeitenden Verkehrsgutachten bildet somit eine wesentliche Grundlage für den zu erstellenden Verkehrsstrukturplan Bad Cannstatt.

Kennung des Verfahrens: 9f7dac22-bad9-498d-90bc-ba38003ead2f

Interne Kennung: 61-3\_01-2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71311210 Beratung im Bereich Straßenbau, 71319000

Gutachterische Tätigkeit, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stuttgart Bad Cannstatt

Postleitzahl: 70372

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

#### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 251 847,75 EUR

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Verkehrsgutachten zum Verkehrsstrukturplan Stuttgart-Bad Cannstatt

Beschreibung: Aufbauend auf bestehenden konzeptionellen Grundlagen wie dem Klimamobilitätsplan Stuttgart, dem Radverkehrskonzept oder dem Fußverkehrskonzept soll ein neuer Verkehrsstrukturplan für Bad Cannstatt erstellt werden der neben den bereits gesetzten Maßnahmen zusätzliche Maßnahmen aus der Ideenphase beinhalten soll. Das zu erarbeitenden Verkehrsgutachten bildet somit eine wesentliche Grundlage für den zu erstellenden Verkehrsstrukturplan Bad Cannstatt.

Interne Kennung: 0

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71311210 Beratung im Bereich Straßenbau, 71319000

Gutachterische Tätigkeit, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stuttgart Bad Cannstatt

Postleitzahl: 70372

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

#### 5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 251 847,75 EUR

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, den Zuschlag

bereits auf Grundlage der eingegangenen Erstangebote zu erteilen, ohne zuvor in

Verhandlungen mit den Bietern einzutreten. Die Bieter haben daher ihre Erstangebote so zu kalkulieren und auszugestalten, dass diese bereits für eine Zuschlagserteilung geeignet sind.

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jahresumsatz gemäß § 45 VgV Abgeschlossene Aufträge in vergleichbaren Volumen innerhalb der letzten 5 Jahre Anzahl der Fachkräfte Details siehe Wertungsmatrix zu Stufe 1 Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: siehe Details Wertungsmatrix Stufe 1

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (dezimal, Mittelwert): 70,00

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Kosten

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: siehe Bewertungsmatrix Stufe 2

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: siehe Bewertungsmatrix Stufe 2

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: siehe Bewertungsmatrix Stufe 2

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/4/tenderId/40792>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Optionen werden durch einseitige schriftliche Erklärung des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer ausgeübt.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des RP Karlsruhe - Nachprüfungsstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: (1) der Antragsteller bzw. die Antragstellerin den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin gerügt werden, (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber bzw. der Auftraggeberin gerügt werden, (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers bzw. der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Nach § 135 Abs. 2 GWB kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter\*innen und Bewerber\*innen durch den öffentlichen Auftraggeber bzw. die Auftraggeberin über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber bzw. die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

## **8. Organisationen**

---

#### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Stadtplanung und Wohnen Stuttgart - Beschaffung

Registrierungsnummer: 0061-1

Postanschrift: Eberhardstraße 10

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70173

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: [Poststelle.61-Vergabe@stuttgart.de](mailto:Poststelle.61-Vergabe@stuttgart.de)

Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

#### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Amt für Stadtplanung und Wohnen - Vergabestelle

Registrierungsnummer: 0061-2

Postanschrift: Eberhardstraße 10

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70173

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: [Poststelle.61-Vergabe@stuttgart.de](mailto:Poststelle.61-Vergabe@stuttgart.de)

Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

#### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des RP Karlsruhe - Nachprüfungsstelle

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: 000

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3657ee73-8d28-4751-9aca-66ab3c6084a1 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/09/2026 13:49:00 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 674909-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 190/2026  
Datum der Veröffentlichung: 01/10/2026